

# Der Ausflug nach Frankfurt und die Backaktion

Kein Bild aus Datenschutz

**BESUCH BIBELMUSEUM KONFIRMANDEN, FFm.,  
22.11.17 (WÖV)**

Am Buß- und Betttag trafen wir uns bereits um 8.45 Uhr am Hauptbahnhof Aschaffenburg. Mit dem Zug fuhren wir nach Frankfurt-Süd. Von dort sind wir zum **Bibelhaus** am Museumufer gelaufen.

Unsere Führung dauerte ca. 2 Stunden. Später gingen wir weiter zum Hauptbahnhof Frankfurt. Dort haben wir die Bahnhofsmission besucht und viele interessante Informationen auf unsere Fragen bekommen. In den Pausen zwischendurch war es ganz lustig.

Zwei Tage später trafen sich die Konfis erneut – dieses Mal im Gemeindehaus St. Paulus.

Wir haben verschiedene Sorten von **Weihnachtsplätzchen** gebacken und diese mit bunten Streuseln und Perlen verziert.

Insgesamt waren es schließlich 75 Beutel gefüllt mit leckerem Gebäck. Wir waren sehr stolz auf dieses Ergebnis.

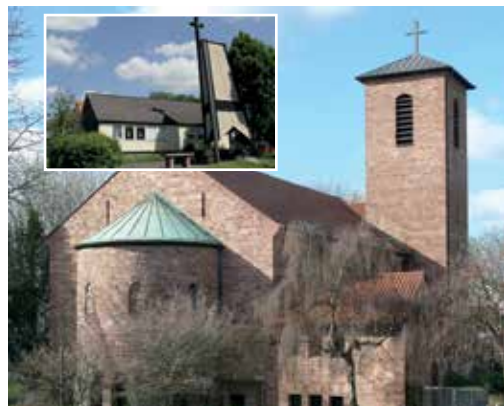
Super toll war der von Lilo erstellte Film über unsere **Konfi-Freizeit in Walldürn**, den wir bei dieser Gelegenheit sehen konnten.

Am 2. Advent wurden die Plätzchen nach dem Gottesdienst im Kreuzgang verkauft. Der Erlös kommt der Jugendarbeit zugute.

*Euer Lukas Pol, Konfirmand*

Kein Bild aus Datenschutz

**KONFIRMANDEN BEI WEIHNACHTSBÄCKEN,  
23.11.17 (WÖV)**



## Pfarramtsbüro

Sabine Schlüter +  
Bärbel Unterköfler (mittwochs)  
Paulusstr. 15  
63741 Aschaffenburg  
☎ 06021/42 31 25    📠 06021/42 45 90  
✉ pfarramt.stpaulus.ab@elkb.de  
@ NEU: www.st-paulus-aschaffenburg.de

## Bürozeiten

montags:	11 - 12 Uhr
dienstags:	14 - 16 Uhr
mittwochs:	10 - 12 Uhr
donnerstags:	15 - 17 Uhr
freitags:	9.30 - 11.30 Uhr

## Bankverbindung

Sparkasse Aschaffenburg  
IBAN-Nr.: DE87 7955 0000 0000 3000 20  
BIC: BYLADEM1ASA

## Gemeindehaus St. Paulus

Boppstraße 17

## PfarrerIn Viola Wölfle

Paulusstr. 15,  
63741 Aschaffenburg  
☎ 06021/42 31 25  
Sprechstunde (Pfarrbüro):  
donnerstags 15 - 16 Uhr

## PfarrerIn Dr. Iris Kreile

Haslochweg 10  
63741 Aschaffenburg  
NEU ☎ 0175/57 12 832  
Sprechstunde (Pfarrbüro):  
dienstags 15 - 16 Uhr

# Rückblick

Kein Bild aus Datenschutz

**KONFIRMANDEN BESUCHEN MOSCHEE IN AB, 19.10. (WöV)**

## Hinweis:

Am unteren Ende der Bilder sind die jeweiligen Rechte-Inhaber benannt.

EJ = Evang. Jugend, AB

Krl = Dr. Iris Kreile

ScL = Lioba Schmitt

WöV = Viola Wölfe

UnB = Bernard Unterköfler

Keine Bilder aus Datenschutz

**BESUCH BIBELMUSEUM KONFIRMANDEN, FFM., 22.11.17 (WöV)**

**BIBELMUSEUM, TEIL DES KONFITEAMS (WöV)**

Keine Bilder aus Datenschutz

**1. ADVENT, MÄNNERCHOR GERMANIA IM GODIE (UnB)**

**2. ADVENT, POSAUNENCHOR ST. PAULUS (UnB)**

Keine Bilder aus Datenschutz

**KUBUKIMO, 2.12.17 (Krl)**

**2. ADVENT, JUGEND-TEAM (UnB)**

Keine Bilder aus Datenschutz

2. ADVENT, GLÜHWEINVERKAUF, KONFI-TEAM (UNB)

2. ADVENT, PLÄTZCHENVERKAUF DER JUGEND (UNB)

Keine Bilder aus Datenschutz

KRIPPENFEIER STORGHENNEST GLATTBACH (ScL)

KRIPPENTEAM STORGHENNEST GLATTBACH (ScL)

Kein Bild aus Datenschutz

CHRISTBAUM SCHMÜCKEN, C. BELIAN, Y. HOVE (WÖV)



KRIPPE, LEIHGABE FAM. BINDER (WÖV)



ÖKUMEN. JAHRESSCHLUSS-GODIE (UNB)

# Ökumene in Damm und Strietwald



V. WÖLFLE, G. KERN, A. STREIB (UNB)

Mit einem ökumenischen Gottesdienst zu Silvester haben wir als evangelische St. Paulusgemeinde zusammen mit der Pfarreiengemeinschaft Heilige Dreifaltigkeit das Jahr 2017 beschlossen. Zum 13. Mal feierten wir diesen Gottesdienst ökumenisch. „Gesät – geernt“ – lautete das Motto.

Wir hatten gesät. Wir durften ernten. - Gleich zu Anfang des zurück liegenden Jahres 2017 gab es ein besonderes Highlight in unserer ökumenischen Zusammenarbeit: Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wurde erstmalig gemeinsam von fünf römisch – katholischen Gemeinden - zusammengefaßt in den

Pfarreiengemeinschaften Glattbach/Johannesberg und der Heiligen Dreifaltigkeit –gemeinsam mit der evangelischen St. Paulusgemeinde begangen. Aus Anlass des Reformationsjubiläums fand das Treffen in den Räumen von St. Paulus statt. Die Freude über das gelungene Ergebnis war groß und beflügelte zu dem Entschluss, 2018 wiederum in demselben großen ökumenischen Rahmen den Weltgebetstag – dieses Mal in der Pfarreiengemeinschaft Johannesberg zu feiern.

Wir haben gesät und durften ernten. - Zum wiederholten Mal begannen die Osterfeierlichkeiten im Strietwald gemeinsam. Die Osterkerzen von St. Konrad , der Lutherkirche sowie der St. Pauluskirche wurden bei einer ökumenischen Liturgie bei einem großen Osterfeuer im Schulhof der Strietwaldschule entzündet. Danach wurde die Osternacht jeweils unterschiedlich – in St. Konrad und in der Lutherkirche fortgesetzt. Das Auseinandergehen am Osterfeuer verdeutlicht, dass es zwei Konfessionen gibt, die gemeinsam tun, was gemeinsam geht.

Nach den guten Erfahrungen von 2016 gab es im zurückliegenden Jahr zum wiederholten Mal ein ökumenisches „Ge(h)bet“, ein ökumenisches Stationengebet. Startpunkt war im Kreuzgang St. Paulus. Der Weg führte über drei weitere Stationen zur St. Konradkirche in den Strietwald. An jeder Station gab es spirituelle Impulse.

Ja, wir haben gesät und geerntet: gemeinsam Segnungsfeiern gestaltet und Schulgottesdienstes gefeiert. Uns besucht zu den Gemeindefesten.

Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Eine Bilanz, die zeigt, dass an der Basis zusammenwächst, was zusammengehört. Auch wenn das Zusammenwachsen und die Zusammengehörigkeit noch immer nicht abgeschlossen sind, so verbinden uns doch die Gemeinsamkeiten: das Gottvertrauen, das uns trägt. Die Bibel als Grundlage unseres Glaubens. Und: Die Dankbarkeit über die kleinen und großen Schritte im Miteinander.

*„Die Zärtlichkeit Gottes führt uns sicher durch die Zeit! Fangt nur an und baut des Geistes Reich. Die Verheißung einer neuen Erde wächst zur Wirklichkeit, nicht erst morgen, sondern hier und jetzt und gleich.“*

*Der Refrain aus dem Mottolied des Ökumenischen Stadtkirchentages Aschaffenburgs motiviert und beflügelt für 2018.*

*Ihre V. Wölfle, St. Paulus, Gabi Kern, Ökumene-Beauftragte, Hlg. Dreifaltigkeit, A. Streib, Pastoralreferent, Martinushaus/ Mitglied des Pfarrgemeinderates St. Konrad.*

# Ökumene in Johannesberg und Glattbach



auf dem Bild: Pfr. Nikolaus Hegler; Andrea Pantring; Regina Rummler; Pfrin. Dr. Iris Kreile

Im Jahr 2017, dem Gedenkjahr der Reformation, haben wir neuen Schwung bekommen für das Miteinander von katholischen und evangelischen Christen.

Ökumenische Gottesdienste, Bibelwoche und Kinderbibeltag haben uns weiter zusammengeführt. Aufbruchsstimmung herrscht durch die Neugestaltung des Roncalli-Zentrums in Glattbach, das in Anlehnung an das Mehrgenerationenhaus in Johannesberg überkonfessionell mit neuem Leben gefüllt werden soll.

Der Roncalli-Verein wirkt hier als Katalysator, um das Konzept „Gemeindezentrum für alle“ umzusetzen.

Im Jahr 2018 führen wir mit Gottesdiensten, Jubiläen, Ökumenischer Bibelwoche und Kinderbibeltag den ökumenischen Weg weiter.

Kein Bild aus Datenschutz

**TEAM MIT R. ROSENBERGER (KR)**

(Pastoraler Mitarbeiter Richard Rosenberger, Irmi Schäfer)

# Weltgebetstag 2018

Gottes Schöpfung ist sehr gut!



Aus Südamerika kommt das weltumspannende Gebet für Frauen für das Jahr 2018.

**Surinam** ist das kleinste Land des Subkontinents und doch eines seiner buntesten: Volksgruppen und Religionen aus vier Kontinenten, die seit Jahrhunderten zusammenleben, Christen, Muslime, Hindus, afrikanische und indigene Naturreligionen, Chinesen und Juden.

Wir sind zu Gast in einem Land, das sich als Schmelztiegel all dieser unterschiedlichen Traditionen versteht und eine ganz eigene Weise des Zusammenlebens entwickelt hat und gleichzeitig heftig gebeutelt ist von den Einflüssen der Weltpolitik und des internationalen Handels.

Die Frauen aus Surinam laden uns ein, uns auf diese Vielfalt einzulassen, dafür zu danken und Gott zu loben - und auch unser eigenes Zusammenleben mit vielen uns fremden Kulturen in Deutschland zu überdenken. Diese Suche nach neuen Formen des Miteinanders schließt Gerechtigkeit zwischen Frauen uns Männern und unseren Umgang mit der Natur ein. Denn **das Thema des Weltgebetstages 2018 ist die Bewahrung der Schöpfung.**

Gott hat diese Welt gut geschaffen und in unsere Hände gelegt, damit wir sie behüten und gemeinsam für sie Sorge tragen.

**Herzliche Einladung zur Feier des Weltgebetstages 2018 am**

**Freitag, 2. März 2018, um 18.00 Uhr zum Gottesdienst in der Kirche von Johannesberg und zur anschließenden Begegnung im Mehrgenerationenhaus in Johannesberg (Hauptstr. 4).**

# Herzliche Einladung zur Ökumen. Bibelwoche zum Hohelied:

Zwischen dir und mir

OFFIZIELLES ÖBW-SYMBOL



Es geht um die Liebe.

Eine besondere Bibelwoche erwartet Sie mit Texten aus dem **Hohelied**. Ein Buch, das sonst nicht im Fokus gottesdienstlicher Lesungen, von Bibelabenden oder als biblischer Text in Gruppen, Kreisen, Mitarbeiterteams oder Hauskreisen steht.

Es wird persönlich, sehr persönlich sogar – eine wunderbare Chance, so mit Gott, mit sich selbst und mit anderen ins Gespräch zu kommen über ein Thema, das einerseits uns alle betrifft, über das wir aber dann doch nicht so gerne reden, wenn es uns angeht. Und schon gar nicht in der Kirche.

Im Hohelied begegnen sich die zwei Welten der Liebe: die menschliche und die göttliche. In dieser Begegnung göttlicher Liebe mit den menschlichen Erfahrungen von Liebe weitet sich unser Bild von Liebe.

Diese **Bibelwoche** wagt es, sich den Texten des Hoheliedes und 1. Korinther 13 mit ihren besonderen Herausforderungen zu nähern. Lassen Sie sich überraschen!

## An folgenden Abenden treffen wir uns zu Bibelgespräch und Austausch:

1. Süßer als Wein - Stark wie der Tod: **Mittwoch, 11. 04. 2018 um 19.15 Uhr, St. Paulus AB-Damm**
2. Reicher als Salomo: **Donnerstag, 19. 04. 2018 um 19.15 Uhr, Roncalli-Zentrum Glattbach**
3. Ich suchte, den meine Seele liebt: **Dienstag, 24. 04. 2018 um 19.15 Uhr, MGH Johannesberg**
4. Meine Schöne, so komm doch!: **Mittwoch, 02. 05. 2018 um 19.15 Uhr, St. Paulus AB-Damm**
5. Alles ist Wonne an dir: **Montag, 07. 05. 2018 um 19.15 Uhr, MGH Johannesberg**
6. Berauscht euch an der Liebe: **Donnerstag, 17. 05. 2018 um 19.15 Uhr, St. Paulus AB-Damm**

## Zum Abschlussgottesdienst laden wir ein am:

Pfingstmontag, 21. 05. 2018 um 10.00 Uhr, St. Marien im Roncalli-Zentrum Glattbach  
Thema: 1 Kor 13 Die Liebe hört niemals auf!

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro bis **6. April 2018** an:

Pfarrbüro St. Paulus – Aschaffenburg, Tel.: 0 60 21 / 42 31 25

Pfarrbüro Mariä Himmelfahrt – Glattbach, Tel.: 0 60 21 / 42 14 67

Pfarrbüro St. Johannes – Johannesberg, Tel.: 0 60 21 / 42 17

*Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Zeit, Pfarrerin Iris Kreile und Pfarrer Nikolaus Hegler*

### Ökumenische Gottesdienste 2018 - Zum Vormerken!

**Sonntag, 25. 02. 2018 um 10.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst Roncalli-Zentrum mit Empfang. Ökumenische Feier zum 60. Jubiläum der Bücherei Glattbach: Das Buch verbindet uns!

**Ostermontag, 02. 04. 2017 um 17.00 Uhr**

Kirche Johannesberg zur Breunsberger Kapelle Emausgang

**Sonntag, 15. 07. 2018 um 10.00 Uhr**

Ökumenischer Gottesdienst Roncalli-Zentrum

**Sonntag, 22. Juli 2018 um 10.00 Uhr**

Ökumenischer Festgottesdienst im Zelt des Wandervereins Breunsberg am

Kein Bild aus Datenschutz

## 9 JUGENDLICHE AUS AB IN BASEL, TAIZÉE (E)

„Gemeinsam Beten kann den Alltag verändern. Es gibt ein Leben diesseits von Stress, Ablenkung und Effizienzdenken. Tief in jedem Menschen, da, wo wir ganz uns selber sind, wartet Gott auf uns.“ (Taizé)

Diese Erfahrung durften wir, neun Jugendliche aus dem Dekanat Aschaffenburg, auf dem europäischen Jugendtreffen von Taizé in Basel machen. Zusammen mit 16.000 Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Europa und aller Welt haben wir täglich gebetet, gesungen und Stille genossen.

Aufgenommen wurden wir sehr herzlich in drei Gastfamilien in Frick, ca. 30km von Basel entfernt. Dort haben wir mit der Kirchengemeinde und anderen Teilnehmenden das Morgen Gebet besucht und Neujahr mit einem Friedensgebet gefeiert.

In Gesprächsgruppen oder einfach zwischendurch konnten wir viel über Kulturen anderer Länder erfahren, uns über unseren Glauben austauschen und Erzählungen über unterschiedliche Lebensweisen hören.

In den fünf Tagen sind wir gemeinsam mit den Brüdern aus Taizé eine weitere Station auf dem Pilgerweg des Vertrauens gegangen, den der Gründer von Taizé, Frère Roger, vor 40 Jahren ins Leben gerufen hat.

Zurück in Deutschland behalten wir den Gedanken von Taizé, den Frieden in uns und in der Welt, in unseren Herzen, nehmen ihn mit ins Jahr 2018 und freuen uns bereits auf das 41. europäische Jugendtreffen in Madrid.

*Felix Hartl und Sabine Wendler*



Miriam Möckl & Nina Olschewski (Gesang)  
Maria Franzke (Piano), Susanne Kretschmann (Geige),

Dominic Weipert (Kontrabass), Stefan Sauer (Gitarre & Gesang)

Freuen Sie sich auf eine lyrisch-musikalische Reise in die Welt der Liebe und des Schmerzes, der Freude und des Leides, von Frankreich, England, Schottland und Irland über Spanien nach Nord- und Südamerika.

Die sechs vielseitigen MusikerInnen werden in diesem außergewöhnlichen Programm internationale Liebeslieder unterschiedlicher Couleur, aus der Zeit der Renaissance, des Barock bis hin zur Moderne aus Oper und Operette, Folk, Pop, Jazz und darüber hinaus vertonte Liebesgedichte von Mascha Kaléko zu Gehör bringen.

**Das Konzert findet am  
Valentinstag,  
14. Febr. 2018, um 18.30 Uhr  
in der St. Pauluskirche statt.**

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.



## Evangelische öffentliche Bücherei St. Paulus

Menschen  
aus unserer Gemeinde

Im Gemeindehaus Boppstr. 17, Damm, 1. Stock  
Tel.: 920183 während der Öffnungszeiten

*sonntags 10:30 – 12:30 Uhr und  
mittwochs 16 – 18 Uhr*

**Am Mittwoch, den 14.02.2018 ist die Bücherei geschlossen (Aschermittwoch)**

Heute empfehlen wir Ihnen aus unserer breit gefächerten Bibliothek folgende Bücher:

- **Ewiges Leben** von *Gerlinde Baumann* - Die erfahrene Pfarrerin zeigt, dass das ewige Leben nicht nur das Leben nach dem Tod betrifft, sondern - womöglich noch stärker - Auswirkungen auf unser Leben im Hier und Jetzt hat.
- **Das Zeitliche segnen** von *Margot Käßmann* - Ein sehr persönlich geschriebenes Buch, das Mut macht, sich beizeiten den großen Fragen des Lebens und Sterbens zu stellen - damit das Leben gelingt.
- **Soviel du brauchst** von *Susanne Niemeyer* - Pack deine Siebensachen, wir gehen! Wohin? Ins Leben! Kleine Geschichten, kurze Texte, die glücklich machen - jeden Tag.
- **Einfach unvergesslich** von *Rowan Coleman* - Was wäre, wenn du dich an viele Dinge nicht mehr Erinnerst? Was wäre, wenn es kein Gestern mehr gibt, sondern nur noch den Zauber einzelner Augenblicke?
- **Die Frau an seiner Seite** - von *Heribert Schwan* - Eine berührende, einfühlsame und zugleich sehr offene Biographie über Hannelore Kohl.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch einfach mal bei uns herein. Wir beraten Sie gerne.

Herzlichst  
*Ihr Büchereiteam*

### Krabbelgruppen in St. Paulus

Die **Montagsgruppe** (Leitung: Fenke Schäfer) trifft sich von **15.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus oder in der Krypta St. Paulus**. In einer kleinen Gruppe können Kinder erste christliche Geschichten, Lieder und Gebete kennenlernen.

Die **Mittwochsgruppe** (Leitung: Dagmar Pieszka) trifft sich von **9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus**. Eine Gruppe von 10 bis 12 Kinder mit Eltern tauschen sich aus, spielen und lassen die Kinder wichtige soziale Erfahrungen machen.

Interessierte erhalten über's Pfarrbüro **Kontaktdaten** der jeweiligen Gruppenleitung.